

06.07. 2023

Juice-Power-Event 2023 am Grimsel

Von PPS



Bild Rechte

Juice Technology AG

Aufladen während des Abladens: Gewerbeflotten laden effizient sauberen Wasserstrom

(Bachenbülach)(PPS) **Die Juice Technology AG, Herstellerin von Ladestationen und -software, führend bei mobilen Ladestationen für Elektrofahrzeuge, hat am Business-Event zum Thema Wasserkraft und Elektromobilität ein spannendes Themenprogramm geboten.**

„Experience the power“ war das Motto des diesjährigen Sommerevents von Juice Power, der am 01.07.2023 auf dem Grimselpass, auf 2.165 m ü. M. stattfand. Die Veranstaltung brachte Branchenexperten, Vordenker und wichtige Interessenvertreter zu einem Gedankenaustausch über Entwicklungen im Bereich der E-Mobilität und die Zukunft der erneuerbaren Energien zusammen.

Hanns Christoph Bauer, Managing Director bei Juice Power und Organisator des diesjährigen Events verweist auf die Relevanz des Veranstaltungsortes für die Elektromobilität, die eng mit der Energieerzeugung verbunden ist: „Nicht zufällig

haben wir den Ort des Treffens auf dem Grimsel gewählt, wo der Neubau der Talsperre – eine Jahrhundertbaustelle – die Bedeutung der Wasserkraft als nachhaltige Form der Energiegewinnung und -speicherung symbolisiert.“ Bei einer Führung erhielten die Teilnehmer wertvolle Einblicke in das Potenzial dieser sauberen, erneuerbaren Energiequelle.

Verknüpfung von Energieerzeugung und -konsum

Den Höhepunkt bildete eine aufschlussreiche Keynote des renommierten Futuristen Lars Thomsen, Gründer von future matters und Verwaltungsratsmitglied von Juice. Thomsen erörterte auf eingängige Weise die neuesten Trends in der E-Mobilität, der Zukunft des nachhaltigen Reisens sowie die weltweite Umstellung auf erneuerbare Energien: „Fossile Rohstoffe als Energieträger zu nutzen ist – bildlich gesprochen – so effizient, als würde man von der allerletzten Flasche exquisiten Weins erst drei Viertel wegschütten, bevor man den Rest trinkt. Der Anteil der erneuerbaren Energien wird schon in wenigen Jahren weltweit von 20 auf 80 Prozent anwachsen. Was allein aus Vernunftgründen längst überfällig wäre, wird spätestens aus Kostengründen Wirklichkeit. Denn Sonnen-, Wind- und Wasserkraft werden immer günstiger, und die Primärenergie kommt kostenlos von der Sonne.“

Eines der Hauptthemen des Events war das „Heimladen“ für Flottenkunden und seine Bedeutung für die Gesamtbetriebskosten. Dabei wurden die stationären und portablen Wallboxen JUICE CHARGER me 3 und JUICE BOOSTER 3 air mit ihren spezifischen Anwendungsvorteilen als bedarfsgerechte Lösungen für Unternehmen vorgestellt. Gleichzeitig wurden verschiedene Modelle für die Rückerstattung der geladenen Energie aufgezeigt, die den Teilnehmern innovative Ansätze für die Verwaltung und Optimierung ihrer Ladeinfrastruktur bieten.

Aufladen während des Abladens: Ladelösungen für Nutzfahrzeuge im Fokus

Praktische Ladelösungen für elektrische Nutzfahrzeuge sind ein neues Feld. Gefragt sind hier flexible Möglichkeiten für das Laden im Fahrzeugdepot und während des Ver- oder Abladens an der Laderampe. Für Juice ist dies ein Fokuspunkt, denn es gilt, die Effizienz und Produktivität kommerzieller Elektroflotten zu verbessern.

„Das Be- und Entladen an der Laderampe ist nebst den Staustunden der Effizienzkiller Nummer eins. Künftig soll die Standzeit während des Verladens auch zum Aufladen des Fahrzeugakkus genutzt werden. Das spart auch die Extrafahrt zur Tankstelle“, stellt Christoph Erni, CEO und Gründer von Juice fest und setzt nach: „Die dafür benötigte Ladeinfrastruktur muss gleich robust, flexibel und zuverlässig sein wie ein JUICE BOOSTER.“

Ladeinfrastruktur in Gewerbe- und Wohnimmobilien

Contracting für Wohnanlagen und Bürokomplexe war ein weiteres wichtiges Thema der Veranstaltung. Die Teilnehmer erhielten Einblicke in die Idee hinter diesem innovativen Ansatz und die Vorteile, die er bietet, wie zum Beispiel die Übernahme von Betriebsausgaben (OPEX) anstelle von Investitionsausgaben (CAPEX). Dies gab den Entscheidungsträgern Impulse und Hintergründe für fundierte Entscheidungen zum Energiemanagement in Mehrfamilienhäusern und Bürogebäuden.

Die diesjährige Veranstaltung von Juice Power bot eine Plattform für den Wissensaustausch über aktuelle Trends und für die Vernetzung von Branchen- und Interessensvertretern. Sie eröffnete auch neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit bei der Gestaltung einer nachhaltigeren Mobilität.

Über die Organisation:

Über Juice Power

Die Juice Power AG ist eine Tochtergesellschaft der weltweit tätigen Juice Technology AG. Das Unternehmen treibt die Energiegewinnung aus Wasserkraft in Echtzeit voran und sorgt dafür, dass Fahrzeugakkus immer mit nachweislich sauberem Strom aufgeladen werden können.

2016 gründete Christoph Erni, Gründer und CEO der Juice Technology AG, zusammen mit Jörg Huwyler, Leiter Hydroenergie und Biomasse Axpo, den unabhängigen Verein Eros Electric, der 2022 in die Juice Power AG überführt wurde. Juice Power hält eine Unterbeteiligung an den Wasserkraftwerken Frisal und Eglisau und unterstützt den Ausbau von Wasserkraftwerken in ganz Europa.

Saubere Energie, die zeitgleich zur Produktion beim Verbraucher ankommt – das ist die Idee, die hinter Juice Power steckt. Zertifikate für ökologisch erzeugten Strom

kann man bei vielen Stromunternehmen erwerben. Doch erst, wenn der Strom parallel zum Bezug ins Netz eingespeist wird, ist er auch tatsächlich grün. Mehr Infos finden Sie unter juice.world/juice-power-ag.

Über Juice Technology

Die Juice Technology AG, Hauptsitz in Bachenbülach (beim Flughafen Zürich, Schweiz), ist eine weltweit tätige Herstellerin von Ladelösungen für E-Fahrzeuge. Das umfangreiche Produktportfolio des Unternehmens mit AC- und DC-Ladestationen von leichten mobilen Geräten bis hin zu grossen Schnellladern macht es zu einem der ganz wenigen Vollsortimenter der Branche. Seit 2014 dominiert Juice weltweit den Markt mobiler 22-kW-Ladestationen.

Entscheidender Unterschied zu anderen auf dem Markt verfügbaren Lösungen ist die konsequente Software-Orientierung. Alle mit „j+“ gekennzeichneten Geräte basieren auf dem gleichen Prozessor und der gleichen Firmware, wodurch sie untereinander kompatibel sind. Durch die Nutzung einer einzigen durchgängigen Software-Architektur spart Juice wesentlich Zeit, Aufwand und Kosten. Lösungen wie das omnidynamische Lastmanagement, Zahlung mit Kreditkarte oder das schnittstellenoffene Backend stehen somit der ganzen Produktpalette zur Verfügung. Die Juice-Gruppe ist weltweit präsent mit eigenen Standorten, Tochter- und Partnerunternehmen. Teil der Unternehmensgruppe sind die Juice Power AG, Juice Services AG, die Juice Telemetrics AG, die deutsche Juice Europe GmbH mit Niederlassung in München, die Juice UK and Ireland Ltd in London, die Juice Nordics AB in Uppsala, die Juice Iberia S.L. in Malaga, die Juice France SAS in Paris, die Zhejiang Juice Technology Co., Ltd in Hangzhou, China und die Juice Americas Inc. in St. Petersburg, FL, USA. Zudem verfügt sie über ein globales Netz an Wiederverkäufern. Insgesamt arbeiten aktuell über 200 Personen in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Produktion, Marketing, Administration, Ein- und Verkauf sowie Logistik.

Weitere Informationen zum Unternehmen, zu den Produkten und Lösungen finden Sie unter www.juice.world. Folgen Sie uns ebenfalls auf LinkedIn, Facebook, Instagram und Twitter.

Pressekontakt:

Juice Technology AG
Kasernenstrasse 2
8184 Bachenbülach

Daniela Märkl
Communication & Public Relations
Juice Technology AG
daniela.maerkl @ juice.world
+41-41 510 02 19 oder +49-800 3400 600

Kategorie

Umwelt & Energie

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/juice-power-event-2023-am-grimse>